



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg.

Meyer-Förster, Wilhelm

1902-04-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 21. April 1902.

81. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Nationaltheater
Mannheim

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten von Wilhelm Meyer-Förster.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Herr Köhler.	von Wedell, Sago-Borussia	Herr Möller.
Staatsminister von Haug, Excellenz	Herr Eckelmann.	Erster Student	Herr Bergmann.
Hofmarschall Freiherr von Passarge, Excellenz	Herr Godeck.	Zweiter Student	Herr Schippers.
Kammerherr von Breitenberg	Herr Ernst.	Dritter Student	Herr Letich.
Kammerherr Baron von Mehing	Hr. Vanderstetten.	Rüder, Gastwirth	Herr Eichrodt.
Dr. phil. Rüttner	Herr Jacobi.	Frau Rüder	Frau Schilling.
Lutz, Kammerdiener	Herr Hecht.	Frau Dörffel, deren Tante	Frau De Lant.
Graf von Asterberg	Herr Köfert	Kellermann	Herr Tietich.
Karl Bilz	Herr Weger.	Räthie	Frl. Burger.
Kurt Engelbrecht	Herr Boifin.	Ein Musikus	Herr Voigt.
von Bausin	Herr Kallenberger.	Schölermann	Herr Loberg.
von Reinecke	Herr Füllkrug.	Glanz	Herr Schödl.
		Reuter	Herr Becker.
		Ein Lafai	Herr Peters.

Mitglieder der Heidelberger Corps Bandalia, Sago-Borussia, Saxonia, Guestphalia, Rhenania, Suevia.
Kammerherren, Musikanten.

Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge 4 Monate, zwischen dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.

Die neue Decoration: **Ansicht von Heidelberg**, ist hergestellt von den Herren Auer und Kemler.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende gegen **10 Uhr.**

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Sperre im I. Parquet		Sperre im II. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz		Mk. 3.50 per Platz		
3. u. 4. Reihe	5.—		2.50		
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.—	Nicht nummerirte Plätze.			
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	Stehplatz im Parquet	2.50		
2. u. 3. Reihe	1.50	Barterre	1.50		
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50	Gallerieloge	— .80		
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20	Gallerie	— .40		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der nummerirten Eintrittskarten zu den in Wochenspielplan angezeigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, an Sonntagen und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonntagen oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.